

Material

Plastischer, thixotropierter Kitt (asbestfrei) auf Basis pflanzlicher und synthetischer Öle. Aufgrund seiner thixotropen Eigenschaft ist dieser Fensterkitt sowohl leicht handverlegbar als auch mit der Kittspritze verarbeitbar, widersteht jedoch bereits frühzeitig Winddruck- und Verkehrsbelastungen.

Lieferform

Farbe	Bestell-Nr.	Gebindegröße	Kartoninhalt
grau	396042	585 ml	20 Stück
grau	396041	1165 ml	12 Beutel
grau	396039	10 kg	1 Eimer
braun	396040	585 ml	20 Stück

Farbe	RAL-Farbtton	NCS-Farbsystem
grau	ca. RAL 7034	5020-Y
braun	ca. RAL 8024	6020-Y50R

Hinweis: maßgebend für den Farbton im ausgehärteten Zustand ist der NCS-Farbcode.

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifikation
Reaktionssystem	-	oxidative Oberflächentrocknung
Konsistenz	-	plastisch, spritz- und formbar
Offene Zeit bis Hautbildung*	-	ca. 8-15 Tage
Spez. Gewicht	DIN 52451	2,15 g/ml
Volumenänderung	DIN 52451	-0,5%
Verarbeitungstemperatur	-	+5°C bis +35°C
Temperaturbeständigkeit	-	-30°C bis +70°C
Lagerfähigkeit	-	12 Monate

* bei 23°C und 50% Luftfeuchtigkeit

Vorbereitung

Vorbehandlung der Haftflächen: Alle Haftflächen müssen tragfähig, trocken, fett- und staubfrei sein. Porengeschlossene Untergründe mit illbruck AT115 Reiniger reinigen. Lose Anstriche beeinträchtigen die Haftfestigkeit und sind zu entfernen. Für die Vorbehandlung des Untergrundes sowie für die Verglasung sind die allgemeinen anerkannten Regeln und Normen zu beachten, z.B. VOB DIN 18363 (Malerarbeiten), BFS-Merkblatt Nr. 23 (Technische Richtlinien für Fensteranstriche), VOB DIN 18361 (Verglasungsarbeiten), DIN 18545 (Abdichtung von Verglasungen mit Dichtstoffen), Schrift Nr. 17 des Instituts für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar (Verglasungsrichtlinien für Mehrscheiben-Isolierglas) sowie die Tabelle zur Ermittlung der Beanspruchungsgruppen zur Verglasung von Fenstern (RoTa) des Instituts für Fenstertechnik e.V., Rosenheim.



OS201

Fensterkitt

Dieser Fensterkitt dient zur Abdichtung von Einfachgläsern und Isolierglas gemäß RoTa Gr. 1 und 2 sowie innenseitig bis RoTa Gr. 4 in lackierten Holzrahmen. Abdichtung von Einfach- und Isoliergläsern, gemäß DIN 18545, Teil 3, bzw. Tabelle „Ermittlung der Beanspruchungsgruppen zur Verglasung von Fenstern“ (RoTa). Ausgenommen ist Verbundglas- VSG, hergestellt mit Folien oder Gießharz-Kombinationen.

Produktvorteile

- Thixotropierter Kitt (asbestfrei)
- Leicht handverlegbar und auch mit Kittspritze verarbeitbar
- Geringer Volumenschwund von -0,5%

Verarbeitung

- **Fugenausfüllung:** Hohlräume vollsatt ausfüllen, Lunkerstellen vermeiden. Eingeschlossene Luft entwickelt bei Erwärmung auf +50°C bis +60°C einen Überdruck von ca. 2 N/mm², der ausreicht, um die Masse aus dem Falz zu drücken: Dichtstoffvorlage gemäß DIN 18545, Teil 1 und Teil 3. Nachglätten mit poliertem Kittmesser vornehmen.
- **Glasfalzbreite:** Bei Verglasung mit freier Dichtstoffmasse muss die Glasfalzbreite unter Berücksichtigung der erforderlichen Dicke der Dichtstoffvorlage und der Dicke der Verglasungseinheit so bemessen sein, dass die freie Dichtstoffmasse mit einer Neigung von etwa 45° zum Glasfalzgrund hergestellt werden kann.
- **Glas:** Alle Kontaktflächen sorgfältig mit illbruck AT115 Reiniger reinigen.
- **Porenoffene Anstrichsysteme (Lasur):** Vor der Verklebung muss der Rahmen anstrichtechnisch so behandelt sein, dass keine Bindemittelabwanderung aus dem Kitt erfolgen kann.
- **Freie Dichtstofffaser:** Freie Glasfalzhöhe muss DIN 18545 Teil 1 entsprechen.
- **Holzrahmen:** Max. Holzfeuchte bei Nadelhölzern: 15%; tropischen Hölzern: 12%.

Nachbehandlung: Frischer OS201 gemäß den Verglasungssystemen der Beanspruchungsgruppe „RoTa“ muss nach der Hautbildung, spätestens jedoch 6 Wochen danach, durch einen witterungsbeständigen, deckenden Alkydharz-Anstrich (Achtung! Keine wässrigen Systeme benutzen!) an der Kittoberfläche vollflächig geschützt werden. Achtung: Bei dunklen Anstrichen besteht durch Aufheizung die Gefahr der Kitterweichung, evtl. Hautblasen und die Gefahr der Oberflächenverletzbarkeit.

Verarbeitungsgeräte: Handverlegbar mit Kittmesser, spritzbar mit Druckluftkittspritzen.

Reinigung

Frischer OS201 kann mittels illbruck AT115 Reiniger entfernt werden.

Service

Auf Wunsch steht Ihnen die tremco illbruck Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 jederzeit zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An-

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



tremco illbruck GmbH & Co. KG
 Werner-Haepf-Strasse 1
 92439 Bodenwöhr
 Deutschland
 T: +49 9434 208-0
 F: +49 9434 208-230

info.de@tremco-illbruck.com
www.tremco-illbruck.de